



## **Grosser Stadtrat der Stadt Schaffhausen Fachkommission für Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Sicherheit**

**An den  
Grossen Stadtrat  
8200 Schaffhausen**

### **VdSR Erweiterung Schulanlage Breite vom 20. November 2012**

Bericht und Antrag der Fachkommission für Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Sicherheit vom 9. Dezember 2015

---

Sehr geehrte Frau Präsidentin  
Sehr geehrte Grossstadträtinnen und Grossstadträte

Hiermit unterbreite ich Ihnen die Fachkommission für Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Sicherheit den Bericht und Antrag zur Vorlage des Stadtrates vom 20. November 2012 „Erweiterung der Schulanlage Breite“ gemäss Beschlüssen des Grossen Stadtrates vom 17. September 2013 und 20. Januar 2015.

Im Folgenden richtet sich das Augenmerk auf den vom Parlament in der Beratung vom 17. September 2013 gewünschten Alternativvorschlag. Es ist aber zu betonen, dass ein Teil der Bau fachkommission nach wie vor das ursprüngliche Projekt favorisiert und an diesem festhält.

Die Fachkommission hat sich in 16 Sitzungen mit der anspruchsvollen Aufgabenstellung auseinandergesetzt und ist zum Schluss gekommen, dass dem Grossen Stadtrat neben dem stadträtlichen Projekt "SHED" nicht zwei, sondern ein Alternativvorschlag unterbreitet wird. Sie macht dies mit der Erkenntnis, dass zwar eine günstigere Variante als das Projekt "SHED" möglich ist, indessen der nun zur Beratung vorliegende Alternativvorschlag sowohl in Bezug auf die Kosten als auch auf das Kosten-Nutzen Verhältnis kaum weiter optimiert werden kann, ohne dass eine deutliche Qualitätsminderung in Kauf genommen werden müsste. Das nachfolgend kurz beschriebene und in der Beilage ausführlich dargestellte Projekt "SOL" entspricht nach wie vor den schulischen Bedürfnissen und kann auch aus baulicher Sicht als qualitativ überzeugend und somit als vergleichbare Alternative beurteilt werden. Die ebenfalls beiliegende kostenmässige Gegenüberstellung ist transparent und lässt einen direkten Vergleich unter den beiden Varianten zu.

Ziel der Kommissionsarbeit war es, ein deutlich günstigeres Projekt zu entwickeln, welches gegenüber dem Projekt "SHED" bezüglich des Raumangebots und der baulichen Qualität möglichst wenige Abstriche macht. Weiter muss die Nutzung im schulischen Kontext in einer vergleichbaren Qualität Rechnung getragen werden und den spezifischen Ansprüchen einer zeitgemässen Schule gerecht werden. Zudem sollte es in seiner Konzeption allen Modul- und Elementbaulieferanten möglich sein, das Projekt zu planen und zu realisieren. So kann man sich auf ein breiteres Feld von Lieferanten abstützen. Daraus ist ein einfacher und pragmatischer Schulbau und Pavillon entstanden, welcher sich nahtlos in das bestehende Ensemble integriert. Der zweigeschossige Schulbau überzeugt zudem mit seinem Klimakonzept, der flexiblen Raumaufteilung und der Beleuchtung, die einem modernen Schulumfeld entsprechen.

In der Absicht, im kommenden Jahr mit der notwendigen Erweiterung der Schulanlage Breite beginnen zu können, schlägt Ihnen die Fachkommission eine Variantenabstimmung vor. Sie soll der Stimmbevölkerung der Stadt Schaffhausen eine Auswahl ermöglichen.

Sollte sich das Stimmvolk für das Projekt "SOL" entscheiden, würde als nächster Schritt eine funktionale Ausschreibung erstellt. Anhand dieser und dem bestehenden Vorprojekt könnten alle Unternehmer durch eine öffentliche Ausschreibung ihr Angebot abgeben.

Mit einem Stimmenverhältnis von 6: 0 Stimmen bei einer Enthaltung hat die Fachkommission den vorliegenden Bericht mit den Anträgen und Beilagen am 9. Dezember 2015 gutgeheissen.

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen stellen wir Ihnen folgende

#### **Anträge:**

1. Der Grosse Stadtrat nimmt Kenntnis von der Vorlage des Stadtrates vom 20. November 2012 betreffend die Erweiterung Schulanlage Breite und vom Bericht und Antrag der Fachkommission für Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Sicherheit vom 9. Dezember 2015.
2. Der Grosse Stadtrat stimmt dem Bauvorhaben Erweiterung Schulanlage Breite zu.
3. Die folgenden Projekte werden in einer Variantenabstimmung dem obligatorischen Referendum unterstellt:

##### 3.1. Projekt "SHED" des Büros Stutz + Bolt + Partner:

Der Grosse Stadtrat bewilligt für die Erweiterung der Schulanlage Breite einen Kredit von 12'562'000 Franken (Kostengenauigkeit +/- 15%) zur Realisierung des Projektes "SHED". Davon werden 210'000 Franken dem Fonds für einen zusätzlichen Neubau der Schule Breite (Konto 09.362.327) entnommen. Der Kredit wird dem Konto 62311.503.221 Schulhaus Breite, Erweiterungsbau belastet. Die Bruttokosten basieren auf dem Zürcher Baukostenindex (Stand April 2015, 101.0 Punkte).

Der Grosse Stadtrat legt die Abschreibungsdauer dieses Kredits auf 25 Jahre fest.

##### 3.2. Projekt "SOL" (Modul-/Elementbauweise) der Fachkommission Bau des Grossen Stadtrates:

Der Grosse Stadtrat bewilligt für die Erweiterung der Schulanlage Breite einen Kredit von 10'072'000 Franken (Kostengenauigkeit +/- 15%) zur Realisierung des Projektes "SOL" (Modul-/Elementbauweise). Davon werden, vorbehältlich der Zustimmung der Stimmberechtigten zum Restkredit von 8'990'000 Franken, 1'082'000 Franken als gebundene Ausgaben genehmigt und 210'000 Franken dem Fonds für einen zusätzlichen Neubau der Schule Breite (Konto 09.362.327) entnommen. Der Kredit wird dem Konto 62311.503.221 Schulhaus Breite, Erweiterungsbau, belastet. Die Bruttokosten basieren auf dem Zürcher Baukostenindex (Stand April 2015, 101.0 Punkte).

Der Grosse Stadtrat legt die Abschreibungsdauer dieses Kredits auf 25 Jahre fest.

4. Die Aufwendungen gemäss Ziff. 3.1 und die nicht gebundenen Aufwendungen gemäss Ziffer 3.2 werden nach Art. 10 lit. f der Stadtverfassung in Verbindung mit Art. 33 Abs. 2 des Wahlggesetzes als Varianten dem obligatorischen Referendum unterstellt. Es wird

gestützt auf Art. 33 Abs. 3 des Wahlgesetzes das gleiche Abstimmungsverfahren wie bei einer Volksinitiative mit Gegenvorschlag angewendet.

5. Die Motion Christa Flückiger, "Ausbau von Hortplätzen jetzt!" (Nr. 5/2010), erheblich erklärt am 2. November 2010, wird als erledigt abgeschrieben.

Freundliche Grüsse

IM NAMEN DER FACHKOMMISSION FÜR BAU, PLANUNG, VERKEHR, UMWELT UND SICHERHEIT:

Der Präsident:

Edgar Zehnder